

## 742465-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Zimmer- und Tischlerarbeiten – Los K003 Zimmermannsarbeiten -  
Kultur|Kloster|Kyritz  
OJ S 236/2023 07/12/2023  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz

E-Mail: [vergabe@kyritz.de](mailto:vergabe@kyritz.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Los K003 Zimmermannsarbeiten - Kultur|Kloster|Kyritz

Beschreibung: Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um den Umbau des Bestandsgebäudes Klausurflügel zum Museum einschließlich ergänzendem Neubau (Veranstaltungsgebäude) und Verbinder (ebenfalls Neubau) zwischen den historischen Bauwerken Klausurflügel (Museum), ehemalige Brennerei (Bibliothek) und Stadtmauer (Denkmal). Das Baugrundstück liegt in Kyritz im Denkmalbereich "Altstadt Kyritz" und dem Bodendenkmal "Altstadt Kyritz". Die vorhandenen Holzbalkendecken werden geschossweise ertüchtigt. Zur Verstärkung der Holzbalkendecke über EG müssen die vorhandenen Lehmwickel in Teilbereichen vorsichtig aus der Deckenebene ausgebaut und Stahlträger in die Deckenebene eingesetzt werden, die durch bestehende Öffnungen einzufädeln sind. Der Einbau der Stahlträger erfolgt einschließlich Brandschutzauffüllung ohne Verlust des Deckenputzes, der Deckenschalung und der zu haltenden Lehmwickelfüllung. Die übrigen Holzbalkendecken sind nach Ausbau Dielung und Rückbau der Fachwerkwände im EG denkmalgerecht instanzzusetzen. Die vorhandenen Dachkonstruktion ist denkmalgerecht instanzzusetzen und in Teilbereichen zu ergänzen. Die historischen Überzüge im DG sind in diesem Zusammenhang denkmalgerecht aufzuarbeiten und material- und werkgetreu zu ergänzen. Der historische Laubengang ist denkmalgerecht in Abstimmung mit dem Bauforscher, dem Restaurator und der Denkmalpflege instanzzusetzen und material- und werkgetreu zu ergänzen. Der historische Laubengang wird später durch Metallbau erweitert und mit einer Rettungstreppe versehen. Die vorhandene Gabelstütze ist nach Ertüchtigung der Decke über EG vorsichtig auszubauen und zu sichern. Das vorhandene historische Stützenfragment wird durch die Anarbeitung einer neuen Holz-Stütze (Eiche) in Ergänzung der Renaissance-Stütze nach historischem Vorbild ergänzt. Im Inneren wird aus statischen Gründen ein Stahlkern zur Abtragung der Lasten eingesetzt.

Kennung des Verfahrens: f2f0d7ec-0faf-4be3-b141-9bea75f9b698

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtbibliothek Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 2

Stadt: Kyritz

Postleitzahl: 16866

Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5WY1LJ2SJSB Für den Vertrag gelten ausschließlich unsere Bedingungen des Vergabeverfahrens. Andere Bedingungen (z.B. beigefügte AGB des Bieters) werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Abgabe des Angebotes mit den örtlichen Bedingungen im Rahmen einer Besichtigung vertraut zu machen. Hinweis zur Abgabe der Angebote in Textform und den vorgesehenen Unterschriftsfeldern auf den Formularen: Bei der Textform kann die Unterschrift durch einfache Namensnennung (z.B. per Schreibmaschinen-Werkzeug in Adobe) des Erklärenden im jeweiligen Unterschriftenfeld ersetzt werden, auch wenn auf dem Formular etwas anderes gefordert ist. Ausnahmen sind Erklärungen Dritter, wie z.B. Bietergemeinschaften/andere Unternehmen. Hier können auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle Unterschriften der Drittunternehmen gefordert werden. Die Nennung der Person des Erklärenden erfordert die Angabe der Identität desjenigen, dem die Erklärung zugerechnet werden soll. Bei natürlichen Personen ist der Name zu nennen (§ 12 BGB), bei juristischen Personen und Handelsgesellschaften jedenfalls der Firmenname ("Firma", § 17 HGB) Hinweis auf Geheimnisse durch den Bieter: Bitte kennzeichnen Sie Ihre Unterlagen entsprechend, sofern diese Geschäftsgeheimnisse enthalten. Erfolgt dies nicht, gehen wir von Ihrer Zustimmung auf Einsicht in die Unterlagen im Falle eines Nachprüfungsverfahrens aus. Geben Sie bitte Ihren Teilnahmeantrag/Angebot ausschließlich über die Vergabeplattform ab. Es sind keine Angebote per eMail oder Post zugelassen! Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter, auch wenn zur besseren Lesbarkeit das generische Maskulin verwendet wird.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen  
Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:  
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.  
fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende  
bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende  
bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative  
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach  
§§ 123 bis 126 GWB  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§  
123 bis 126 GWB  
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126  
GWB  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:  
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los K003 Zimmermannsarbeiten - Kultur|Kloster|Kyritz

Beschreibung: LOS K 003 Zimmermannsarbeiten: Vorbereitende Arbeiten 25 m2 Dielenbelag aufnehmen, lagern 25 m2 Dielenbelag aufnehmen, entsorgen 20 m2 Holzbalkendecke, Schüttung entfernen 20 m2 Holzbalkendecke, Schüttung über Lehmwickel entfernen 20 m2 Fehlboden/Lehmwickel entfernen 20 m2 Fehlboden/Lehmwickel ausbauen 30 m2 Deckenputz, Schilfrohr u. Schalung, abbrechen 50 lfm Deckenputz einschneiden 45 m2 Fachwerkausfachung, Lehmwickelfüllung abbrechen 150 m2 Bestandsfachwerk abbrechen 25 lfm Abfangungen Deckenebene EG/OG 25 m2 Plattenbelag offene Deckenfelder 25 m2 Plattenbelag versetzten 20 m2 Deckenöffnungen abdecken 10 lfm Bestandsstahlträger ausbauen 1 stk Provisorische Geschosstreppe 250 lfm Lehmwickel für Deckenbalkenverstärkung vorbereiten 250 lfm Ergänzung Lehmwickel 20 lfm Provisorischer Schutz angrenzende Bauteile 1 psch Sicherung/ Abfangkonstruktion Materiallieferung 15 m3 Bauschnittholz liefern Kiefer 6 m3 Brettschnittholz liefern Kiefer 5 m3 Bauschnittholz liefern Eiche 5 m3 Holzschutz, chemisch vorbeugend, GK2, Kantholz 1.000 kg Verbindungsmittel für Holzkonstruktion, Stahl verzinkt Dachtragwerk 6 stk Kopfbänder ergänzen 2 stk Hochhängung Rähm 2 stk Rähm ergänzen 2 lfm Rähm erneuern, teilweise 2 stk Sicherung Rähmstoß 3 stk Streben ergänzen 2 lfm Strebe erneuern, teilweise 5 lfm Stütze erneuern, teilweise 2 stk Stütze Ausfütterung 2 stk Deckenbalken sanieren 1 stk Kehlbalken einbauen 50 stk

Nachsicherung nachträgliche Gebinde 2 lfm Kehlbalken erneuern, teilweise 2 stk Sicherung Schwellenstoß 1 stk Riegelstoß erneuern, teilweise 25 lfm Dachsparren erneuern, teilweise 5 stk Sparrenfuss sanieren, Überblattung 50 stk Sparrenrückverankerung 2 lfm Schwelle erneuern, teilweise 5 stk Schwellenrückverankerung Ostseite 2 lfm Schwellenrückverankerung Westseite 36 stk Nachsicherung Sparren Laubengang 15 stk Aufschiebling erneuern Holzbalkendecke über OG 15 m2 Blindboden 10 lfm Zulage Nut ausfüllen 5 stk Lehmwickel, Bestand einbauen 5 m2 Lehmwickelstaken 10 lfm Zulage Halteleiste 15 m2 Oberseitiger Leichtlehmverstrich 15 m2 Deckenfüllung wiederherstellen, Perlite-Lehm-Schüttung 15 m2 Rieselschutz 15 m2 Deckenschalung, Nadelholz 15 m2 Dielenboden, verlegen, Bestandsmaterial 340 m2 Lagerholz 100/100 als Querrost 2-lagig 75 lfm Stellbrett, Traufe 340 m2 Zellulosedämmung auf Holzbalkendecke 340 m2 Mehrstärke Dämmung, 20mm 60 lfm Fuge an Wänden, Schornsteinen u. dgl. 340 m2 Fussbodenbretter, besäumt, gehobelt 2 stk Überzug ca. 24/50/500 4 stk Überzug ca. 24/40/500 2 stk Überzug ca. 24/54/850 2 stk Verstärkung Bestandsüberzug 10 lfm Auffütterung Überzüge 54 stk Balkenkopf auf Fäulnis untersuchen 10 stk Deckenbalken, Nut auskeilen 5 stk Balkenkopfsanierung 9 stk Deckenbalkenstoß 1 stk Einbau Stahlträger als Auflager 1 stk Anschluss Stütze an Deckenbalken 4 stk Deckenbalkenverstärkung, stahl zweiseitig 2 stk Anschluss Deckenbalken an Wechselbalken 11 stk Einbau Stützträger HEB 120 4 stk Einbau Stützträger HEB 140 4 stk Einbau doppel Sturzträger HEB 120 1 stk Einbau doppel Stützträger HEB 140 Laubengang 1 stk Balkenkopfsanierung 1 stk Herstellung von einem Wechsel 4 stk Lagesicherung Wechselbalken 2 stk Stichbalken erneuern 45 m2 Dielenbelag aufnehmen, entsorgen 45 m2 Dielenbelag, verlegen, Eiche 50/180 15 lfm Schwellen und Brüstungsriegel, überprüfen, nachbefestigen 10 lfm Schwelle und Brüstungsriegel aufarbeiten, profiliert 15 lfm Schwellen und Brüstungsriegel erneuern 15 lfm Rähm erneuern, teilweise 3 stk Sicherung Rähmstoß 2 stk Stütze ergänzen 1 stk Stütze erneuern, teilweise 1 stk Ausfüllung Stütze 4 stk Verstärkung Stütze 27 m2 Brüstung Eiche, 50/180 27 lfm Handlauf, Eiche 100/50 Holzbalkendecke über EG 2 lfm Stütze erneuern, teilweise 5 stk Balkenkopfsanierung 8 stk Balkenkopfsanierung Laubengang 1 stk Stichbalken erneuern 1 stk Deckenbalkenverstärkung, Stahl U240 zweiseitig 1 stk Deckenbalkenverstärkung, Stahl U200 zweiseitig 15 stk Deckenbalkenverstärkung, Stahl HEB zweiseitig 1 stk Deckenbalkenverstärkung, Stahl HEB einseitig 4 stk Wechselbalken ausklinken 1 stk Sturzträger U180 1 stk Sturzträger U120, L=4,5 2 stk Überzug U120 4 stk Anschluss Stütze an Deckenbalken 4 lfm Stütze erneuern, teilweise 1 stk Anschluss Deckenbalken an Wechselbalken 1 stk Einbau eines Unterzuges 10 m2 Blindboden, Holzschalung 30mm auf Lattung 10 m2 Rieselschutz 10 m2 Deckenschalung, Nadelholz 10 m2 Deckenfüllung wiederherstellen, Perlite-Lehm Maßnahmen Erdgeschoss 1 psch Stahlertüchtigung Gabelstütze 1 psch Wiederherstellung Gabelstütze 1 psch Abbruch und Entsorgung alte Abfangung Mauerwerksarbeiten 1 psch Zulage Ausbau Mauerziegel, Wiederverwendung 25 stk Balkenkopf kraftschlüssig untermauern 25 stk Balkenkopf, ummauern, luftumspühlt 500 stk Mauerziegel austauschen, Kleinmengen 1 bis 6 Stück 7,5 lfm Stahlträger ausmauern 200 stk einzelne Steine austauschen 5 stk Stahlträger einbauen l= ca. 1,30m

Interne Kennung: #1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadtbibliothek Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 2

Stadt: Kyritz

Postleitzahl: 16866  
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)  
Land: Deutschland  
Ort im betreffenden Land

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/03/2024  
Enddatum der Laufzeit: 20/12/2024

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nur von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter auf gesonderte Aufforderung vor Zuschlagserteilung vorzulegen: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung, soweit diese nicht schon im Versicherungszeitraum vorliegt mit folgenden Versicherungssummen: 1 Mio Euro pro Versicherungsjahr für Sachschäden, 3 Mio Euro für Personenschäden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - 5.3 EU Vereinbarungen Mindestanforderungen VHB-Bbg (Mindestlohn Brandenburg) - wenn zutreffend\_5.4 EU Vereinbarung

Mindestanforderungen Nachunternehmer Verleiher BbgVergG auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle - Sonderformular EU-Sanktionen VO 2022\_576 - SOKA Bau Bescheinigung  
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter kann mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Eignung eine Eintragung in einem Präqualifikationsverzeichnis für Bauleistungen bzw. in Verzeichnisse präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- u. Dienstleistungsbereich (z.B. PQ, AVPQ, ULV) vorlegen. Nicht präqualifizierte Bieter legen bitte die Eigenerklärung zur

Eignung (Formular 124 VOB) vor, mit dem sie ihre Eignung vorläufig nachweisen. Mittels dem Formblatt 124-Bauleistungen (Eigenerklärung zur Eignung) in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert: 1. Erklärung zur Register-Eintragung 2. Erklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A 3. Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 4. Erklärung zu Insolvenzverfahren oder Liquidation 5. Erklärung, zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung 6. Erklärung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft Folgende Unterlagen/Nachweise sind zur Bestätigung der Eigenerklärung vorzulegen: zu 1.) Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie und Handelskammer zu 5.) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist, sonst Negativbescheinigung Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt, zu 6.) Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers - Werden Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, ist das den Vergabeunterlagen beigefügte Formular 234 (Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft) aus dem sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter (federführend) ergeben, auszufüllen. Bei Bietergemeinschaften sind die Nachweise von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft bei Angebotsabgabe einzeln zu erbringen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Min. 3 Unternehmensreferenzen mit folgenden

Angaben: Funktion des Bewerbers, Bezeichnung des Projektes, Ort der Ausführung,

Auftraggeber, Ansprechpartner, Leistungszeitraum, Abschluss der Leistungen, Angaben zum

Projekt (Denkmal), Größe in m<sup>2</sup>, Auftragssumme, Baukostensumme, Projektbeschreibung. -

Mindestumsatz (500.000 Euro Mindestumsatz) - wenn zutreffend: Formular 235 Verzeichnis

der Leistungen\_Kapazitäten anderer Unternehmen - wenn zutreffend: Formular 236

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§44 VgV)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über Eintragung in ein Berufs- oder

Handelsregister, bzw. Erlaubnis zur Berufsausübung (z. B. Handwerksrolle)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§45 VgV) Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. 500.000,00 Euro Jahresumsatz in den letzten drei Jahren in Bezug auf den Auftragsgegenstand.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§45 VgV) Betriebshaftpflicht

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Berufs-/oder

Betriebshaftpflichtversicherung, bzw. eine Eigenerklärung, dass diese vor Vertragsabschluss abgeschlossen oder ggf. erhöht wird. Folgende Mindestversicherungssummen werden gefordert: 1 Mio. Euro für Sachschäden und 3 Mio. Euro für Personenschäden pro Versicherungsjahr

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§46 VgV) Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens 3 geeignete Referenzen über früher ausgeführte Bauleistungen mit vergleichbarer Größe und architektonischem Anspruch in

denkmalgeschützten Bauobjekten inkl. nachweisbaren Erfahrungen im Bereich des

Denkmalschutzes. Bei mindestens einem Projekt muss es sich um ein mittelalterliches

Gebäude handeln. Folgende Angaben werden erwartet: Bezeichnung des Projektes, Ort der Ausführung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Abschluss der Leistungen, Auftragssumme,

Projektbeschreibung. Die Referenzobjekte sollen nicht älter als 5 Jahre sein. Es wird

besonderes Augenmerk, auf die Ausführungsqualität, die Termineinhaltung und die Betreuung der Baustelle durch qualifiziertes Personal gelegt. Bei allen Referenzobjekten sind die

Auftraggeber, das Planungs-/Bauleitungsbüro mit Telefonnummer und Ansprechpartner, sowie die Auftragssumme anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 99

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WY1LJ2SJSB/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WY1LJ2SJSB>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WY1LJ2SJSB>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3% der Abrechnungssumme einschl. Nachträge  
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5% der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge)  
Vertragsstrafe: 0,2 % der Auftragssumme pro Arbeitstag des Verzugs und maximal 5 % der Auftragssumme

Frist für den Eingang der Angebote: 05/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 66 \$name\_timeperiod.

DAYS\_PLURAL\_deu

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die von der Vergabestelle nachgeforderten Unterlagen sind vom Bieter nach Aufforderung innerhalb von sechs Kalendertagen vorzulegen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Kann ein Bieter aus einem berechtigten Grund die geforderten Unterlagen nicht beibringen, so kann er seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom öffentlichen Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen. - Bei der Auftragsbearbeitung sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten die einschlägigen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere diejenigen der EU-Datenschutzgrundverordnung, einzuhalten. - Sprachniveau C1 Deutsch nach dem Europäischen Referenzrahmen für jeweils einen anwesenden verantwortlichen Mitarbeiter auf der Baustelle - Jegliche Kommunikation und alle Unterlagen in diesem Vergabeverfahren sind in deutscher Sprache bzw. mit Übersetzung einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: VOB, Brandenburger Vergabegesetz

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kyritz  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kyritz  
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI  
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz  
Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49  
Postanschrift: Marktplatz 1  
Stadt: Kyritz  
Postleitzahl: 16866  
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [vergabe@kyritz.de](mailto:vergabe@kyritz.de)  
Telefon: +49 33971-85225  
Fax: +49 3397185245

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49  
Postanschrift: Marktplatz 1  
Stadt: Kyritz  
Postleitzahl: 16866  
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [vergabe@kyritz.de](mailto:vergabe@kyritz.de)  
Telefon: +49 33971-85225  
Fax: +49 3397185245

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg  
Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49  
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107  
Stadt: Potsdam  
Postleitzahl: 14473  
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mwe.brandenburg.de](mailto:vergabekammer@mwe.brandenburg.de)  
Telefon: +49 3318661719  
Fax: +49 3318661652

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz  
Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49  
Postanschrift: Marktplatz 1  
Stadt: Kyritz  
Postleitzahl: 16866  
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [vergabe@kyritz.de](mailto:vergabe@kyritz.de)  
Telefon: +49 33971-85225  
Fax: +49 3397185245

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eeab18d9-9317-4115-981d-61312e2bc349 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/12/2023 18:05:40 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 742465-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 236/2023

Datum der Veröffentlichung: 07/12/2023